

Pressemitteilung der BAMAG Maschinen AG vom 21.11.11

NISSAN FORKLIFT hat die Montagelinien in der Spanischen Produktion modernisiert

Um die Montagelinien flexibler und ergonomischer zu gestalten, sowie die Produktionskapazität zu steigern, hat Nissan Forklift España, S.A. die gesamten Modernisierungsarbeiten der Gabelstapler-Produktionslinien abgeschlossen. Der umfassende Prozess wurde in zwei Phasen aufgeteilt, damit die Fertigung ohne Qualitäts- und Produktivitätsverluste weitergeführt werden konnte.

Phase I

Die erste Aufgabenstellung der ersten Phase war die Umstellung der Mastmontage, die von einer „statischen“ hin zu einer „dynamischen“ Montage, auf einer bewegten Montagelinie umgestellt wurde. Somit wurde eine komplett neue Mastmontagelinie entwickelt, die parallel zur zukünftigen Hauptlinie verläuft und an der Stelle endet, wo der Mast auf die Maschine montiert wird.

Merkmale der neuen Mastfertigung

- Die Produktionskapazität wurde stark erhöht, so dass Nissan Forklift einfach Kundensonderaufträge abwickeln kann und jetzt die Möglichkeit hat, lose Masten im bestehenden Fertigungszyklus zu produzieren.
- Die durchgängige Montagelinie ist mit ergonomischen und modernen Werkzeugen ausgestattet.
- Erhöhte Effektivität und perfekt ausgebildete Arbeiter, verbessern zudem die Qualität.
- Alle Masttypen und Modelle können produziert werden, auch Sondermasten für spezielle Kundenwünsche werden abgedeckt.
- Essentiell wichtig ist die umfassende Flexibilität der Mast-Montage und die „In-Time“-Zuführung zur Hauptlinie.
- Neue Kran- und Hubsysteme für die Materialien, sowie zwei neue Transportsysteme, erhöhen die Ergonomie der Produktion und erleichtern den Umgang mit schweren Lasten.



Abb1. Mastmontage

- Die Komponentenzuführung zur Montage wurde reorganisiert. Hierdurch kann Nissan Forklift sehr schnell neue Modelle in die Fertigungslinie einführen.
- Der Philosophie des 'Nissan Production Way' folgend, werden Stillstandzeiten reduziert, mehr Raum geschaffen, der Zugang zu den Komponenten klarer strukturiert und gleichzeitig wird das Qualitätslevel weiter angehoben und das Abfall- und Nebenproduktaufkommen wird reduziert.

Phase II

Während der zweiten Phase wurde die Gabelstapler-Montagelinie von Grund auf neu installiert. Zur selben Zeit wurde ein flexibles Komponentenlager parallel zur Fertigungslinie aufgebaut, was Nissan Forklift erlaubt, Komponenten zu Lagern, aber vor allem auch punktgenau in Zeit und Verwendungsort, in den Montageprozess einzubringen. Dadurch wurde der gesamte Materialfluss entschieden verbessert.

Mit der Fertigstellung der Phase II, hat Nissan Forklift das Ziel erreicht, die Maschinenproduktion hinsichtlich optimaler Qualität, Kosten und Zeit, durch eine effektivere Nutzung von Mensch, Material und Maschine zu verbessern.

Merkmale der neuen Gabelstapler Hauptmontagelinie

- Implementierung des BTO (Build To Order) -Prozesses, der Nissan Forklift erlaubt, einen Gabelstapler in einem Prozess zu produzieren. Nahezu 2000 Einzelteile werden der Montagelinie sequentiell zugeführt und dadurch ist der gesamte Prozess sehr flexibel und erlaubt Nissan Forklift eine Vielzahl an Kundenwünschen gerecht zu werden.
- Kompletter Neuaufbau der Montagelinie mit neuem hochmodernem Unterflur- Transportsystem. Zusammen mit den neuen Montagewerkzeugen wird somit die Ergonomie im Montageprozess und die Arbeits-Sicherheit um ein Vielfaches verbessert. Neue Kran- und Hubsysteme wurden mit 9 Transportsystemen installiert, um die Arbeit noch ergonomischer zu gestalten und die Belastung der Mitarbeiter zu reduzieren und gleichzeitig die Qualität zu steigern.
- Entsprechend der 'Nissan Production Way'-Philosophie, umfasst die neue Montagelinie die meisten Vor-Montagen, was enorm viel Platz einspart und das Abfallaufkommen reduziert und das Entsorgungsmanagement verbessert.
- Die erhöhte Flexibilität der sequentiellen Komponentenzuführung erleichtert die Integration neuer Komponenten um ein Vielfaches und die Produktion kann einfacher für neue Modelle adaptiert werden. Somit ist die Produktion optimal an die steigenden Kundenbedürfnisse für optimale Konditionen hinsichtlich Qualität, Kosten und Lieferzeit gerüstet und bereit für die Zukunft.

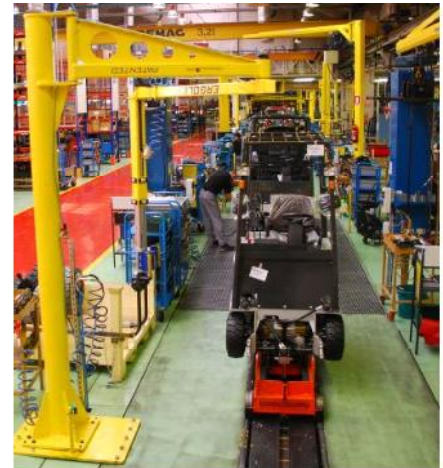


Abb2. Hauptmontagelinie

Mit Hilfe der Modernisierung der Produktionsstätte, kann Nissan Forklift eine Steigerung der Produktivität von 10% und ebenfalls eine Qualitätsverbesserung der bereits für Ihre hohe Qualität bekannten Nissan Forklift Produkte verzeichnen. Um diese Ergebnisse zu erreichen, hat Nissan Forklift für beide Phasen eine Investition von mehr als 1 Mio. Euro getätigt. Die Montagelinien können jetzt in sehr kurzer Zeit neue Modelle aufnehmen und auch spezielle Kundenwünsche ermöglichen und zudem noch die Lieferzeiten reduzieren.

Nissan Forklift Corporation, eine 100%-ige Tochter von Nissan Motor Company Ltd., entwickelt, fertigt und vermarktet als Vollsortimenter Flurförderzeuge, die für hohe Zuverlässigkeit, hohe Produktivität und niedrigste Betriebskosten stehen. Nissan Forklift Europe, mit Hauptsitz in Amsterdam (NL), hat ein flächendeckendes Vertriebsnetz in mehr als 40 Ländern in Europa, West- und Nord-Afrika.

Die BAMAG Maschinen AG

Die Firma BAMAG Maschinen AG ist weiter Generalimporteur der Baumaschinenmarke Hyundai, Ausa und JAB Zubehör. Das Vertriebs- sowie das Servicenetz erstreckt sich für sämtliche Marken über die ganze Schweiz sowie über das Fürstentum Liechtenstein. Sowohl die Verkaufsmitarbeiter wie auch die Kundendienstmonteure sind dezentralisiert und in den Regionen – nahe bei den Kunden – stationiert.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne:



BAMAG Maschinen AG

Moosackerstrasse 73

8105 Regensdorf

Tel. 044 – 843 40 00

Fax. 044 – 843 40 01

www.bamag-maschinen.ch

info@bamag-maschinen.ch